

Neu? - Nein, mit Perwoll gewaschen...

Crossover-Chaos: Danjel Lexar, Tejo Kataya und Varis Namreth - gemeinsam auf Tour?

Von Lyessa

Zwischensequenz: Nichts ist unmöglich

Ein neues Bild erscheint: ein Raum, nur von dämmrigem grünem Licht undefinierbarer Herkunft erhellt. Der lange Tisch in der Mitte ist vollgepackt mit dem Innenleben diverser elektronischer Geräte, die nun leeren Hüllen liegen aufgestapelt an der Wand vor dem Fenster entlang. Über den Boden zieht sich eine Schicht an Verpackungen und sonstigem Abfall, zwischendurch sind immer wieder zerknüllte Planzeichnungen zu erkennen. Schraubenzieher, Zangen und sonstige Hilfsmittel sind quer über den Raum verstreut, einige davon bis zur Unbrauchbarkeit verbogen oder geschmolzen. Mitten in diesem Chaos schießt plötzlich ein brauner Haarschopft in die Höhe, der bisher hinter einem Turm aus zerlegten Geräten verborgen gewesen war.

"Heureka!"

Der Freudentanz quer durch das Zimmer wird durch einen unglücklich verbogenen Schraubenzieher jäh unterbrochen und durch Hopsen auf einem Bein mit schmerzverzerrtem Gesicht abgelöst.

"Ach, verdammt! Na, egal. Wenigstens habe ich es jetzt endlich fertig!" Stolz schwingt in der Stimme mit, als zwei Hände ein kleines, rundes Objekt mit einem von Glas abgedeckten Loch hochhalten. "Meine Minikamera kann nun zu ihrem ersten Einsatz fliegen."

Die nun nicht mehr benötigten Gerätschaften werden eine nach der anderen vom Tisch in eine bislang noch freie Ecke befördert, bis ein Monitor samt Tastatur, Maus und zugehörigem Tower zum Vorschein kommt. Nach einem kurzen Rucken mit der Maus wird der Bildschirmschoner beendet und eine hellblaue Internetseite wird sichtbar. Bevor die Schrift zu lesen ist, wird das Fenster geschlossen und ein neues Programm geöffnet. Nach einigen Eingaben erscheint über den ganzen Monitor das Bild einer Handfläche. Kurz darauf beginnt die kleine Kugel zu Surren und erhebt sich plötzlich mit einigem Ruckeln in die Höhe. Auf dem Bildschirm ändert sich die Sicht, nun reicht der Blick quer durch das Zimmer. Ein zweites "Heureka!" ertönt, dann geht die Szene langsam in Schwarz über.